

Informationen zum Umgang mit Ihren persönlichen Daten im Zuge Ihrer Bewerbung

Wir freuen uns, dass Sie sich für eine Stelle in unserem Verein bewerben oder beworben haben. Nachfolgend informieren wir Sie gem. Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), dass Ihre personenbezogenen Daten durch uns verarbeitet werden und welche Rechte sich für Sie aus dem Datenschutzrecht ergeben. Unter personenbezogene Daten versteht man alle Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind, zum Beispiel Name, Adresse, Geburtsdatum.

Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung

Frauen helfen Frauen – Hochtaunuskreis e.V., vertreten durch den Vorstand
Oberhöchstadter Straße 3, 61440 Oberursel
Telefon: 06171-51768, Telefax: 06171-87909
Mail: beratungsstelle@frauenhaus-oberursel.de

Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter E-Mail: datenschutz@fhf-oberursel.de oder unter unserer Postadresse mit dem Zusatz „der Datenschutzbeauftragte“.

Quellen und Kategorien der personenbezogenen Daten

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten, welche Sie im Zuge Ihrer Bewerbung zur Kenntnis gebracht haben, z.B.: Foto, Name, Anschrift, Personenstammdaten, Bewerbungsunterlagen, ggf. Gesundheitsdaten etc.

Information zum Zweck der Verarbeitung und zur Rechtsgrundlage

Wir verarbeiten die Daten, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung zugesendet haben, um Ihre Eignung für die Stelle (oder ggf. andere offene Positionen in unserem Unternehmen) zu prüfen und das Bewerbungsverfahren durchzuführen. Sollten Sie im Rahmen des Bewerbungsverfahrens den Zuschlag für eine Stelle erhalten haben, werden die Daten aus dem Bewerberdatensystem in unser Personaldatensystem überführt. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Sollten die Daten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens ggf. zur Rechtsverfolgung erforderlich sein, erfolgt die Datenverarbeitung auf Basis der Voraussetzungen von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Unser Interesse besteht dann in der Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen.

Sofern der Bedarf für eine längerfristige Speicherung besteht (z. B. für weitere vakante oder vakant werdende Stellen), erfolgt dies auf der Grundlage Ihrer Einwilligung in schriftlicher Form. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Ihre Einwilligung ist freiwillig. Aus der Nichterteilung oder dem eventuellen späteren Widerruf der Einwilligung entstehen Ihnen keine Nachteile. Die Einwilligung kann für die Zukunft jederzeit widerrufen werden. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Empfänger der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach Eingang Ihrer Bewerbung vom Vorstand gesichtet. Geeignete Bewerbungen werden dann intern an die Fachverantwortlichen für die jeweils offene Position weitergeleitet. Im Verein haben grundsätzlich nur die Personen Zugriff auf Ihre Daten, die dies für den ordnungsgemäßen Ablauf unseres Bewerbungsverfahrens benötigen.

Weitere Empfänger sind unsere Auftragsverarbeiter, wie unsere IT-Dienstleister. Unsere

Auftragsverarbeiter werden von uns sorgfältig ausgewählt, sind an unsere Weisungen gebunden und werden regelmäßig kontrolliert. Auftragsverarbeitungsverträge liegen vor.

Übermittlung Ihrer Daten an ein Drittland (außerhalb EU / EWR)

Ihre Daten werden nicht in ein Drittland übermittelt.

Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden und die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer

Daten von Bewerberinnen werden im Falle einer Absage nach 6 Monaten gelöscht.

Für den Fall, dass Sie die Einwilligung zu einer weiteren Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten gegeben haben, werden wir Ihre Daten in unseren Bewerber-Pool übernehmen. Dort werden die Daten nach Ablauf eines Jahres gelöscht. Sollten Sie im Rahmen des Bewerbungsverfahrens den Zuschlag für eine Stelle erhalten haben, werden die Daten aus dem Bewerberdatensystem in unser Personaldatensystem überführt.

Sie haben das Recht

Hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten haben Sie gegenüber uns als Verantwortlichen folgende Rechte:

- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten Daten zu verlangen, sowie eine Kopie dieser Daten.
- gemäß Art. 16 DSGVO die unverzügliche Berichtigung unrichtiger oder die Vervollständigung Ihrer Daten zu verlangen.
- gemäß Art. 17 DSGVO auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“) Ihrer Daten zu verlangen, soweit die Verarbeitung nicht zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.
- gemäß Art. 18 DSGVO auf Einschränkung der Verarbeitung, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben.
- gemäß Art. 20 DSGVO auf Datenübertragbarkeit.
- gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch einlegen: Soweit wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf eine Interessenabwägung stützen, können Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. Dies ist der Fall, wenn die Verarbeitung insbesondere nicht zur Erfüllung eines Vertrags mit Ihnen erforderlich ist. Bei Ausübung eines solchen Widerspruchs bitten wir um Darlegung der Gründe, weshalb wir Ihre personenbezogenen Daten nicht wie von uns durchgeführt verarbeiten sollten. Im Falle Ihres begründeten Widerspruchs prüfen wir die Sachlage und werden entweder die Datenverarbeitung einstellen bzw. anpassen oder Ihnen unsere zwingenden schutzwürdigen Gründe aufzeigen, aufgrund derer wir die Verarbeitung fortführen.
- Nach Art. 77 DSGVO können Sie sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist: Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Postfach 3163, 65021 Wiesbaden.

Ich habe die Informationen zum Umgang mit meinen persönlichen Daten zur Kenntnis genommen.

Vor- und Nachname in Druckschrift:

Datum:

Unterschrift: